

Wisenberg, OGB-Exkursionsbericht vom So, 26. April 2015

Leitung: Jörg Kuhn

Abfahrt Basel um 09.01h - Sommerau an: 9.35

Rückfahrt ab Läufeufingen um 16.11 – Basel an 16.44

Teilnehmende: 10

Anmerkung: möglich, dass Einige wegen der eher unsicheren Wetterprognose und/oder wegen des Aufstiegs von knapp 600m auf ein Mitkommen verzichteten.

Wetter: ca. 18 Grad. Anfangs bedeckt, später mit Aufhellungen teils sonnige Abschnitte.

Insgesamt viel besser als aufgrund der Wettervorhersage zu erwarten war.

Beobachtete Vogelarten: total 41

Hausperling, Mönchsgrasmücke, Amsel, Kohl-, Blau-, Tannen-, Hauben- und Sumpfmeise, Bach- und Bergstelze, Schwarz- und Rotmilan, Mäusebussard, Turmfalke, Sing- und Misteldrossel, Buchfink, Grünfink, Distelfink, Kleiber, Zilpzalp, Rotkehlchen, Zaunkönig, Ringeltaube, Hausrotschwanz, Eichelhäher, Graureiher, Stockente, Buntspecht, Waldbaumläufer, Winter- und Sommergoldhähnchen, Rabenkrähe, Kohlkrabe, Kernbeisser, Rauchschwalbe, Elster

Und im Abstieg noch: Goldammer, Waldlaubsänger, Trauerschnäpper, Grünspecht

Anmerkung: Andrea hörte im Abstieg nach Buckten noch einen Grauspecht – ist im total von 41 nicht mitgezählt.

Botanisch erwähnenswert:

Schuppenwurz, Milzkraut, fiederblättrige Zahnwurz, behaartes Kreuzlabkraut, süsse und mandelblättrige Wolfsmilch, Einbeere, Frühlings- und Waldschlüsselblume, auffallend viele Pimpernuss im unteren Teil des Chrindeltäli am Südhang. Hohlknolliger Lerchensporn.

Für das Protokoll: Reinach, 28. April 2015 Jörg Kuhn